



TOURISMUS

In diesem Handlungsfeld geht es darum, nicht nur touristische Identitätsmerkmale zu definieren, sondern - vor dem Hintergrund der geringen Betten- und Nächtigungszahl - Frequenz und die Attraktivität des Apfeldorfes Puch in Wertschöpfung umzusetzen und touristische Investitionen zu generieren.

Dem Apfel bzw. dem Apfelanbau wird auch künftig eine Bedeutung in der Gemeinde beigemessen. Dieser ist mit seiner Kultur Attraktivitäts- und Identitätsmerkmal - ein Alleinstellungsmerkmal - und in dieser Form ein einzigartiger Tourismusfaktor. Doch die notwendige Infrastruktur muss geschaffen werden.

Den Statistiken ist zu entnehmen, dass es 2018 143 Betten mit 6.049 Nächtigungen (Quelle: Landesstatistik Steiermark) im Apfeldorf Puch gab – 1980 waren es noch 17.750 Nächtigungen mit 242 Betten (Sommerhalbjahr). Es sind Qualitätsbetten nötig, um hier eine dringend notwendige Steigerung der Wertschöpfung und eine touristische Attraktivierung zu erzielen.

Ein eigenständiges Tourismuskonzept wird erarbeitet.



TOURISMUS

WAS WOLLEN WIR ERREICHEN – UNSERE ZIELE?

- Eine Steigerung der Nächtigungen auf mindestens 25.000 Nächtigungen / Jahr mit Umsetzung einer Qualitätsbetten-Offensive ist ein konkretes Ziel. Ein Viersterne-Hotel als Leitbetrieb soll in Puch entstehen.
- Ein eigenes Tourismuskonzept mit den wichtigsten Parametern (Organisation, Produkte, Schnittstellen, etc.) wird für Puch von Fachleuten gesamttafhaft erarbeitet. Mögliche diesbezügliche Förderungen (z.B. Leader) werden seitens der Gemeinde mit den zuständigen Stellen abgeklärt. Die Vielzahl an Vorschlägen der BürgerInnen (Workshop-Gruppe) wird in Form eines „Ideenspeichers“ diesen Fachleuten zur Verfügung gestellt.
- Verantwortlichkeiten (Initiativgruppe) werden definiert.





TOURISMUS

IDEEN & ANREGUNGEN

TOURISMUS

